

[14230.] Ein jüngerer, starker Gehilfe, gewandt im Ladenverkehr, an rasches, zuverlässiges Arbeiten gewöhnt, findet in einer größeren Stadt Süddeutschlands Stellung. Offerten nimmt Herr E. A. Schulz in Leipzig entgegen. Gehaltsansprüche u. Photographie erwünscht.

[14231.] Ein tüchtiger älterer Gehilfe wird gesucht von Siegmund & Volkering in Leipzig.

[14232.] Ein tüchtiger, zuverlässiger Gehilfe, der mit der Verlagsauslieferung gründlich vertraut und im Commissionsgeschäft nicht unbekannt ist, findet per sofort dauernde, gut dotirte Stellung in Leipzig.

Offerten mit Copie der Zeugnisse werden sub N. M. 13. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

### Gesuchte Stellen.

[14233.] Für Leipzig. — Ein seit 15 Jahren im Buchhandel und Nebenbranchen, speziell im Commissionsgeschäft thätiger Gehilfe, zuverl. Arbeiter, bittet um Stelle, resp. Beschäftigung als Schreiber. Gef. Offerten unter A. B. 5. durch Herrn Rich. Kahle in Leipzig, Nürnbergerstraße 3—5, erbeten.

[14234.] Für e. gut empfohlenen militärfreien Geh., 25 Jahre alt, suche e. dauernden Posten, am liebsten im Verlag od. Comptoir; Monatsgehalt nicht unter 100 Mk. erwünscht. — Antritt event. sofort. — Gef. Offerten erbittet  
Otto Mähner in Eisleben.

[14235.] Ein junger, militärfreier Gehilfe, der mit den Sortiments- sowie Verlagsarbeiten hinlänglich vertraut ist, sucht baldigst anderweitiges Engagement. Derselbe ist im Besitze einer guten Gymnasialbildung und einer flotten gefälligen Handschrift.

Offerten unter Z. 100. hat Herr Otto Klemm in Leipzig die Güte weiter zu befördern.

[14236.] Für Berlin. — Zur gewissenhaften Ausführung von Correcturen und buchhändlerischen Arbeiten (Buchführung, Correspondenz, Rechnungen etc.) empfiehlt sich ein erfahrener Gehilfe mit guter Handschrift. Gef. Off. sub M. W. 70. durch die Exped. d. Bl.

[14237.] Zum 1. April c. oder später suche ich für einen jungen Gehilfen, der s. Z. bei mir lernte und gegenwärtig als Einjährig-Freiwilliger seiner Militärpflicht genügt, passende Stellung. Ich kann den Herrn als sehr zuverlässigen und tüchtigen Arbeiter warm empfehlen und diene gern mit weiterer Auskunft.

Leipzig, 17. März 1884.

Gustav Fock.

[14238.] Für einen tüchtigen Gehilfen, dessen Fleiß und Arbeitsliebe ihn zu einem sehr schätzenswerthen Mitarbeiter machen, der auch in 7-jähriger Praxis sich vorzügliche Sortimentskenntnisse angeeignet hat, suchen wir zum 1. Mai d. J. eine seinen Leistungen entsprechende Stellung, mögl. in Norddeutschland.

Güstrow.

Opitz & Co.

[14239.] Einer meiner Gehilfen, der 15 Jahre im Buchhdl., sucht Stelle in einem Verlage. Er spricht u. schreibt französl. u. engl. Antritt ev. sogleich. Zur weit. Auskunft bin ich g. bereit.

Triest, März 1884.

F. S. Schimpff.

[14240.] Für Berlin. — Ein älterer Gehilfe, 32 Jahre alt, geb. Berliner, seit 16 Jahren dem Buch- und Musikhandel angehörend, sucht passende Stellung in Berlin in einem Verlagsgeschäft (Buch- oder Musikverlag).

Beste Zeugnisse und Empfehlungen; Antritt nach Uebereinkunft.

Offerten sub A. B. 9569. befördert die Exped. d. Bl.

[14241.] E. j. M., 24 J. alt, der 6 Sem. Jura stud. hat, w. in eine größere Verlagsbuchh. als Volontär einzutreten. Größere Städte und Buchh., deren Specialität Verlag jur. Werke, werden bevorzugt. Ausbildung nach allen Seiten der Buchhändlerbranche gesucht. Eintritt sofort. Offerten nebst Aufnahmebedingungen erb. L. Marten in Filehne (Posen).

## Vermischte Anzeigen.

### Vortheilhafte Insertionsgelegenheit

[14242.] bietet sich Ihnen auf dem Umschlage der neuen Zeitschrift

### Skizzenbuch für häusliche Kunst von Oskar Hülker.

Monatlich 1 Bogen Text und 2 illustrierte Beilagen (Vorlagen f. Majolika-, Holz-, Marmor-, Leder-, Stoff- u. Malerei).

Preis pro Quartal 3 M.

Nr. 1 derselben erscheint in der ersten Aprilwoche in einer Auflage von 2000 Exemplaren, und erbitte ich mir Ihre gefälligen Aufträge bis zum 28. d. J. Der Insertionspreis beträgt für die viermal gespaltene Petitzeile 40 S.; nur bei größeren Aufträgen oder öfterem Wiederholen kann ich jedoch Rabatt gewähren.

Beilagen berechne ich laut Separatübereinkommen.

Hochachtungsvoll

Berlin SO., Brückenstr. 2.

Die Expedition des „Skizzenbuchs“,  
August Gottheil.

[14243.] Inserate in

### Ost und West.

### Illustriertes Familienblatt,

pro Zeile 30 S., auf dem Umschlag der Fests-Ausg. 20 S.;  
im

### Journal für Gesundheitspflege,

pro Zeile 30 S. mit 10% Rabatt baar, finden weitgehendste Verbreitung. Beilagen nach Uebereinkommen.

Hugo Engel, Verlag in Wien.

[14244.] Den anonymen Einsender der Zeitschrift (A. 27. II. 1884), in Betreff directen Vertriebes an Schulen meiner Bamberg'schen Wandkarten seitens des p. B. bitte, unter Zusicherung strengster Discretion, um freundliche, schnellste, directe, nähere Mittheilungen. Ich werde ihm ganz besonders dankbar dafür sein.

Berlin, Steglitzer Straße 57,

14. März 1884.

Carl Chun.

## Touffaint-Langenscheidt, franz. Orig.-Unterrichtsbrieft.

[14245.]

Ergebenste Bitte, keine Abonnenten mehr auf ältere Auflagen als 30. und folgende annehmen zu wollen, sofern dieselben in einzelnen Briefen beziehen, da 29. und ältere Auflagen nicht zur jetzigen neueren Bearbeitung passen, auch nicht mehr am diesseitigen Lager sind.

Berlin, November 1883.

Langenscheidt'sche Verlagsbuchhandlung.

### 2000 Mark Caution

[14246.] biete ich derjenigen Firma, welche mir die Leitung einer in Berlin schon bestehenden oder neu zu errichtenden Filiale eines wissenschaftlichen Verlagsgeschäfts übergibt. Ich würde diese nach einer neuen, durch langjährige eigene Erfahrung bewährten Methode führen u. sicherer als auf dem gewöhnlichen buchhändlerischen Wege zur Blüthe bringen.

In der geschäftlichen Leitung eines Fach-Journals verfüge ich gleichfalls über besondere Routine und halte mich auch hierzu bestens empfohlen.

Gef. Anträge unter Chiffre „Erfolg Nr. 300“ wird Herr Adolph Refelsköfer in Leipzig die Güte haben weiter zu befördern.

[14247.] Ein zu Buchhändlerzwecken vorzüglich geeignetes Geschäftslocal in der Gellertstraße (in Leipzig) ist per 1. Juli d. J. ev. auch früher, zu vermieten.

Gef. Adressen unter L. O. 84. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[14248.] G. H. Boulton.

Atelier für Zinkographie.

Lithogr. Anstalt.

Galvanoplastik u. Stereotypengießerei.

Leipzig-Reudnitz.

Prämiirt:

Berlin 1878. — Leipzig 1879. — Graz 1880.

### Dissertationen,

Programme und Gelegenheitschriften,

[14249.] besitze ich in grosser Anzahl und bitte, mir diesbez. Aufträge überweisen zu wollen.

Gustav Fock in Leipzig.

### Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Ausgaben.

[14250.] Inserate 25 S. Reclamen 75 S.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.

[14251.] Ein geübter Corrector mit wissenschaftlicher Bildung und Sprachkenntnissen, gelernter Buchhändler, mit der Buchführung, dem Zeitungs- und Inseratenwesen vertraut, auch in redactionellen Arbeiten geübt, wünscht sich unter billigen Bedingungen baldigst zu verändern.

Gef. Offerten werden unter A. B. # 12. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

### Den Herren Kalenderverlegern

[14252.] stehen ca. 300 Holzschnitte — religiöse und Genrebilder, Afrosicha und Rebus — im Original od. in Clichés u. einige Erzählungen zur Verfügung. — Kataloge durch Dr. Lang in München, Thal 9.